

Waidhofen a/d Ybbs, am 02.05.2019

Veronika Gegenbauer
T +43 7442 511-213
F +43 7442 511-109
veronika.gegenbauer@waidhofen.at

Verhandlungsschrift

aufgenommen in der 24. Sitzung des Gemeinderates der Stadt Waidhofen a/d Ybbs, am Montag, den 29. April 2019, im Rathaus, Großer Sitzungssaal.

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Mag. Werner Krammer

Anwesende: VizeBgm. Mario Wührer, WVP (ab 17:21 Uhr)

Anwesende: **die Stadträte:**

WVP: Beatrix Cmolik, KR. Peter Engelbrechtsmüller, Friedrich Hintsteiner, Nadja Koger, Anton Schörghofer, Franz Sommer

SPÖ & UA: Mag. Erich Leonhartsberger

FUFU: Ing. Martin Dowalil

die Gemeinderäte:

WVP: Ulrike Bauer (bis 18:15 Uhr), Leopold Brenn, Christoph Dahdal, Heinz Dötzl, Editha Hafner, Manfred Haselsteiner, Gerhard Krenn, Christian Pechhacker, Ing. Peter Pfannenstill, Judith Riegler (bis 17:53 Uhr), Herwig Rohringer (bis 18:15 Uhr), Julia Sattler, Edith Schiebel, Gjavit Shabanaj, Bmst. Leopold Stockinger, Karl Streicher

SPÖ&UA: Armin Bahr, Katharina Bahr, Elfriede Kimeswenger

FPÖ: Dieter Bures, Karl Heinz Knoll

FUFU: Robert Grurl, Sylvia Tazreiter

GRÜNE: Matthias Plankenbichler

MD Mag. Christian Schneider
Dr. Franz Hörlesberger

Seite 1/12



An der Teilnahme verhindert und entschuldigt:

VizeBgm. Martin Reifecker und GR. Friedrich Hofer (beide SPÖ&UA), GR. Silvia Hrabý und GR. Eva Scherzenlehner (beide WVP), GR. Michael Elsner (UWG) und GR. Ursula Schrefl (FUFU)

Sonstige Anwesende:

Mag. (FH) Julia Büringer, Ing. Alfred Fangmeyer, Mag. Martin Grestenberger, Ing. Markus Hochleitner, Christoph Kalteis, Matthias Pialek; Ing. Christopher Bühn und Peter Schipp für die Internet-Übertragung;

Mag. Johannes Wischenbart, NÖ Regional, zu TOP 3 von 17:05 – 17:20 Uhr

2 Pressevertreter, 10 Zuhörer

Schriftführerin: Vb. Veronika Gegenbauer

Der Vorsitzende eröffnet die 24. Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Erschienenen und stellt anhand der E-Mail Sendebestätigung die ordnungsgemäße Einladung der Mitglieder fest.

Er gibt bekannt, dass GR. Eva Scherzenlehner und GR. Silvia Hrabý (beide WVP), VizeBgm. Martin Reifecker und GR. Friedrich Hofer (beide SPÖ & UA) und GR. Michael Elsner (UWG) sowie GR. Ursula Schrefl (FUFU) an der Teilnahme verhindert und entschuldigt sind.

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Zur Tagesordnung:

Zu TOP 1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls

Gegen den Inhalt der Verhandlungsschrift der 23. Gemeinderatssitzung vom 25. März 2019 wurden keine schriftlichen Einwände erhoben. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Magistratsdirektion

Als Protokollprüfer dieser Sitzung werden nominiert:

WVP:	GR. Editha Hafner
SPÖ&UA:	StR. Mag. Erich Leonhartsberger
FUFU:	GR. Robert Grurl
FPÖ:	GR. Karl Heinz Knoll
GRÜNE:	GR. Matthias Plankenbichler

Zu TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden

keine

3. Präsentation ISTmobil

Zum Tagesordnungspunkt 3. präsentiert Mag. Johannes Wischenbart, NÖ Regional, Büroleiter Mostviertel, das Ergebnis der Machbarkeitsstudie „IST-Mobil“ von 17:05 – 17:20 Uhr.

Die Präsentation wurde bereits vor der Gemeinderatssitzung den Gemeinderatsmitgliedern in einer Langversion und Kurzversion per E-Mail übermittelt.

4. MD-KoA-3/5(97)-2017

Stellungnahme des Magistrates zum Bericht des Kontrollausschusses vom 15. Jänner und 12. März 2019

Berichterstatter: GR. Bmst. Leopold Stockinger

Der Kontrollausschussbericht vom 15. Jänner und 12. März 2019 sowie die Stellungnahme des Magistrates vom 24.04.2019 werden zur Kenntnis genommen.

(3 Wortmeldungen)

5. BGM-DIV-01-2019

ÖV-Schnupperticket Waidhofen a/d Ybbs;
Nutzungsbedingungen.

Berichterstatter: StR. Mag. Erich Leonhartsberger

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Nutzungsbedingungen (Beilage A) des ÖV Schnuppertickets Waidhofen a/d Ybbs werden genehmigt.

Seitens StR. Mag. Erich Leonhartsberger wird folgender Abänderungsantrag gestellt:

1. Der Punkt 2. der Nutzungsbedingungen wird dahingehend abgeändert, dass die Fahrkarte nur für einen Tag gratis ausgeliehen werden kann. Es werden daher die Worte „bis zu zwei“ gestrichen und durch das Wort „**einen**“ ersetzt.
2. Im Punkt 4. der Nutzungsbedingungen wird das Wort „Entlehnungstag“ durch das Wort „Entlehnungstage**e**“ ersetzt.
3. Im Punkt 5. der Nutzungsbedingungen wird das Wort „Fahrkartenverlust“ durch das Wort „Fahrk**ar**tenverlust“ ersetzt.
4. Im Punkt 5. wird nach dem 2. Absatz folgender Satz eingefügt:

„Steht die Fahrkarte aus den genannten Gründen für die nächstfolgende Reservierung nicht zur Verfügung, so werden dem Inhaber der Reservierung von der Stadt Waidhofen a/d Ybbs die Kosten für eine Verbund-Tageskarte (Hin- und Rückfahrt) ersetzt“.

Dementsprechend wird die Beilage A nunmehr durch die Beilage A1 ersetzt.

Beschluss: Abänderungsantrag von StR. Mag. Erich Leonhartsberger einstimmig angenommen.

Über den Hauptantrag des Stadtsenates ist gemäß § 24 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat nicht mehr abzustimmen.

Bgm. Mag. Werner Krammer übergibt den Vorsitz an VizeBgm. Mario Wührer.

6. BGM-TIV31-2019
Verkehrsgesamtpaket Citybahn, Radwege,
IST-Mobil

Berichterstatter: Bgm. Mag. Werner Krammer

Der Antrag von Bgm. Mag. Werner Krammer und der Zusatzantrag von StR. Mag. Erich Leonhartsberger anlässlich der Stadtsenatssitzung vom 24.04.2019 werden zu einem Antrag zusammengefasst und lautet dieser wie folgt:

- 1) Die Stadt ersucht das Land NÖ bzw. die NÖVOG die Citybahn bis zum Vogelsang/HTL zu verkürzen und den Streckenabschnitt von Vogelsang bis Gstadt unter den im Sachverhalt beschriebenen Voraussetzungen einzustellen.
- 2) Die Stadt wird die Projektierung und Umsetzung des Radweges vom Vogelsang/HTL bis Gstadt und die anschließende Einreichung in das Förderprogramm unmittelbar in die Wege leiten.
- 3) Die Stadt beteiligt sich am Sammeltaxiprojekt „IST-mobil“ zur Verbesserung der bedarfsorientierten Mobilität der Waidhofner Bevölkerung bis in die Ortsteile.
- 4) Es sollen die Kosten für eine zusätzliche Haltestelle in Innenstadtnähe (Bereich Oberklammer) evaluiert und im Hinblick auf die technische und finanzielle Umsetzbarkeit mit der NÖVOG Gespräche geführt werden.
- 5) Es sollen die Kosten für eine Endhaltestelle im Bereich Eurospar evaluiert und im Hinblick auf die technische und finanzielle Umsetzbarkeit mit der NÖVOG Gespräche geführt werden.
- 6) Für die WaidhofnerInnen und Waidhofner soll eine Mobilitätskarte zu einem attraktiven Pauschalpreis eingeführt werden.

GR. Judith Riegler verlässt um 17:53 Uhr die Sitzung. GR. Ulrike Bauer und GR. Ing. Herwig Rohringer verlassen um 18:15 Uhr die Sitzung.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.
22 Stimmen dafür: Mitglieder der WVP (21) und StR. Mag. Erich Leonhartsberger (SPÖ & UA)
9 Gegenstimmen: Mitglieder der SPÖ & UA (3), FUFU (3), FPÖ (2) und GR. Matthias Plankenbichler (GRÜNE)

7. BGM-TIV32-2019
Anrufsammeltaxisystem IST-Mobil

Berichterstatter: Bgm. Mag. Werner Krammer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Der Gemeinderat der Stadt Waidhofen a/d Ybbs beschließt die grundsätzliche Beteiligung an der regionsweiten Mikromobilitätslösung „IST-mobil“ und wird die Umsetzung vorantreiben. Zudem wird sich die Stadt an der zuvor notwendigen Ausschreibung des regionalen Anrufsammeltaxis beteiligen.

Der Gemeinderat der Stadt Waidhofen a/d Ybbs beschließt weiter, dass die dafür erforderlichen Finanzmittel in derzeit kalkulierter Höhe von rund Euro 65.000,-- (Finanzierungsbedarf netto p. a.) pro Jahr für einen dreijährigen Probebetrieb zur Verfügung gestellt werden. Dieser Finanzierungsbedarf hat zur Grundlage, dass alle 13 Gemeinden teilnehmen. Ansonsten sind Änderungen der Kosten zu erwarten.

Eine teilweise Bedeckung im Jahr 2019 ist bei der HHST. 1/6490-7260 mit einem Betrag von € 20.000,-- gegeben. IST-mobil braucht ein Jahr für die Systemerstellung und Vorbereitung, die Finanzierung ist damit frühestens mit 2020 zu erwarten. Für die Jahre 2020 bis 2022 ist eine budgetäre Vorsorge zu treffen.

Beschluss: Antrag des Stadtsenates mehrstimmig angenommen.

25 Stimmen dafür: Mitglieder der WVP (21) und SPÖ & UA (4)

5 Stimmenthaltungen: Mitglieder der FUFU (3) und FPÖ (2)

1 Gegenstimme: GR. Matthias Plankenbichler, GRÜNE

VizeBgm. Mario Wührer übergibt den Vorsitz wieder an Bgm. Mag. Werner Krammer zurück.

StR. Mag. Erich Leonhartsberger verlässt um 18:59 Uhr den Sitzungssaal.

8. H/1-GGI-KinderUNI/1-2019
KinderUNiversum
Soziale Staffelung der Inskriptionsbeiträge.

Berichterstatter: StR. Beatrix Cmolik

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Bei Anmeldung zum KinderUNiversum von drei oder mehr Kindern pro Familie werden die Inskriptionsbeiträge nur für zwei Kinder eingehoben.

Der mit Gemeinderatsbeschluss vom 25.03.2019, Zl. MD-SCH-53-2019 festgelegte Inskriptionsbeitrag für die Teilnahme an 1 Tag in der Höhe von € 25,00 wird auf € 20,00 reduziert.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

StR. Mag. Erich Leonhartsberger nimmt wieder an der Sitzung teil.
GR. Christoph Dahdal verlässt um 19:00 Uhr den Sitzungssaal.

Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Magistratsdirektion

9. H/2-Fö-8-2018
Nutzungs- und Planungskonzepte für
Leitimmobilien – Hoher Markt, Förderungsrichtlinien.

Berichterstatter: StR. KR. Peter Engelbrechtsmüller

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Förderrichtlinien laut Beilage 1 werden genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

GR. Christoph Dahdal nimmt ab 19:01 Uhr wieder an der Sitzung teil.

GR. Karl Heinz Knoll verlässt um 19:01 Uhr die Sitzung; GR. Matthias Plankenbichler ebenso um 19:01 Uhr und StR. KR. Peter Engelbrechtsmüller um 19:02 Uhr.

10. PW/1-15-2019
Wirtschaftspark Kematen Gesellschaft m.b.H.;
Beendigung und Liquidation der Gesellschaft.

Berichterstatter: GR. Edith Schiebel

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Der Gemeinderat der Stadt Waidhofen a/d Ybbs erteilt sohin folgende
Zustimmungen und Genehmigungen:

- 1) Auflösung der Wirtschaftspark Kematen Ges.m.b.H. zum 31. Mai 2019
- 2) Bestellung der Herren Mag. Peter Klingenstein und DI Peter Haselmayer zu (geborenen) Liquidatoren mit gemeinsamer Vertretungsbefugnis
- 3) Liquidation (Abwicklung) der Wirtschaftspark Kematen Ges.m.b.H.

Herr Bürgermeister Mag. Werner Krammer wird vom Gemeinderat hiermit beauftragt und ermächtigt, sämtliche zur Umsetzung und Durchführung dieser Zustimmungen und Genehmigungen erforderlichen Veranlassungen und Maßnahmen zu treffen. Zu diesen zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich die Teilnahme und die Abstimmung sowie die Fassung von Beschlüssen und überhaupt die Setzung aller Rechtsakte in den Syndikatsversammlungen und in ordentlichen und außerordentlichen Generalversammlungen, die für die Auflösung der Gesellschaft, die Bestellung der (geborenen) Liquidatoren und die Liquidation (Abwicklung) der Gesellschaft notwendig oder sinnvoll sind.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

GR. Matthias Plankenbichler nimmt ab 19:04 Uhr wieder an der Sitzung teil.

11. PW/2-2033-2019

Geh- und Radweg Redtenbachstraße, Ankauf von
Grundstücksflächen im Bereich der Bachwirtsiedlung.

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Der Ankauf der im Sachverhalt angeführten Grundstücksteile für die Errichtung eines Geh- und Radweges im Bereich der Bachwirtsiedlung, Redtenbachstraße wird zum Gesamtbetrag von € 26.937,12 genehmigt.

Die Bedeckung der außerplanmäßigen Ausgabe (5/6122-0010) bzw. der erforderlichen Kosten im Jahr 2019 in der Höhe von € 21.549,70 erfolgt ohne zusätzliche Darlehensaufnahme durch eine Zweckänderung bzw. wechselseitige Bedeckung zwischen den Haushaltstellen

- 5/6122-0020 „Maßnahmen Umsetzung Verkehrskonzept (vormals Radwege), Straßenbauten“ und
- 5/6122-0010 „Maßnahmen Umsetzung Verkehrskonzept (vormals Radwege), Grundankauf“.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

12. PW/3-T/ABA-1/705-2019

Konradsheim-Schatzöd;
Umwidmung der Aufschließungszone BW-A24 auf Bauland; Auftragserweiterung zur Errichtung der Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung und der Straßenbeleuchtung;
Beschlussfassung.

Berichterstatter: GR. Leopold Brenn

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Vergabe der ZT-Leistungen für die Erweiterung der Kanalisation in der Baulanderweiterung in Konradsheim Schatzöd zu einer Vergabesumme von € 4.811,94 (exkl. USt.) bzw. € 5.774,33 (inkl. USt.) wird genehmigt.

Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Magistratsdirektion

Die Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten für die Erweiterung der Kanalisation, der Trinkwasserversorgung und der Straßenbeleuchtung in Konradsheim-Schatzöd zu einer Vergabesumme von € 136.431,49 (exkl. USt.) bzw. € 163.717,78 (inkl. USt.) wird genehmigt.

Beschluss: Antrag des Stadtsenates mehrstimmig angenommen.

20 Stimmen dafür: Mitglieder der WVP

9 Gegenstimmen: Mitglieder der SPÖ & UA (4) und FUFU (3),
GR. Dieter Bures (FPÖ) und
GR. Matthias Plankenbichler (GRÜNE)

GR. Karl Heinz Knoll nimmt ab 19:06 Uhr wieder an der Sitzung teil. GR. Karl Streicher verlässt um 19:06 Uhr den Sitzungssaal.

13. PW/3-T/B-12/107-2019
Öffentliche Straßenbeleuchtung Redtenbachstraße,
Elektrikerarbeiten zur Neuverkabelung inklusive
Bestückung im Zuge der Radwegerrichtung;
Auftragsvergabe.

Berichterstatter: StR. Anton Schörghofer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Auftragsvergabe zur Durchführung der Elektrikerarbeiten für die Herstellung der öffentlichen Straßenbeleuchtung im Zuge der Radwegerrichtung in der Redtenbachstraße an die Firma Erich Weiss GmbH, mit einer Auftragssumme in der Höhe von € 45.292,80 (inkl. USt.), wird genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

GR. Karl Streicher nimmt ab 19:07 Uhr wieder an der Sitzung teil.

14. PW/3-T/BP-10/5-2019
Erstellung von Teilbebauungsplänen in Waidhofen a/d Ybbs;
Genehmigung zusätzlicher Budgetmittel.

Berichterstatter: StR. Ing. Martin Dowalil

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die für weitere Teilbebauungsplanerstellungen notwendigen, zusätzlichen Budgetmittel in Höhe von € 25.000,- sowie die Bedeckung dieser überplanmäßigen Ausgabe auf Haushaltsstelle 1/0310-7281 (Raumordnung und Raumplanung – Bebauungsplan) durch Darlehensaufnahme werden genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

StR. KR. Peter Engelrechtsmüller nimmt ab 19:09 Uhr wieder an der Sitzung teil.

15. PW/3-T/BR-14/39-2019

Senker-Steg,
Behebung des Tilgerschadens und Wartungsarbeiten;
Auftragsvergabe.

Berichterstatter: StR. Ing. Martin Dowalil

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Vergabe der Arbeiten zur Behebung des Tilgerschadens durch Neuanschaffung der Tilger und der notwendigen Wartungsarbeiten am Senker-Steg an die GLS Bau und Montage GmbH zum Bruttopauschalpreis von € 64.000,00 (inkl. Ust.) sowie Bedeckung der überplanmäßigen Ausgabe in der Höhe von ca. € 24.000,00 durch Kreditübertragung von der Haushaltsstelle 5/8160-0500 (öffentliche Straßenbeleuchtung – Sonderanlagen) auf die Haushaltsstelle 5/6120-0028 (Gemeindestraßen-Brücken) ohne zusätzliche Darlehensaufnahme wird genehmigt.

Nach ausführlicher Erörterung wird seitens StR. Ing. Martin Dowalil nachstehender **Abänderungsantrag** gestellt:

Die Vergabe der Arbeiten zur Behebung des Tilgerschadens durch Neuanschaffung der Tilger und der notwendigen Wartungsarbeiten am Senker-Steg an die GLS Bau und Montage GmbH zum Bruttopauschalpreis von **maximal** € 64.000,00 (inkl. Ust.) sowie Bedeckung der überplanmäßigen Ausgabe in der Höhe von ca. € 24.000,00 durch Kreditübertragung von der Haushaltsstelle 5/8160-0500 (öffentliche Straßenbeleuchtung – Sonderanlagen) auf die Haushaltsstelle 5/6120-0028 (Gemeindestraßen-Brücken) ohne zusätzliche Darlehensaufnahme wird genehmigt.

Beschluss: Abänderungsantrag von StR. Ing. Martin Dowalil einstimmig angenommen.

StR. Ing. Martin Dowalil berichtet noch dazu, dass derzeit vom Auftragnehmer in Abstimmung mit dem städt. Bauamt ein alternatives Montagekonzept im Hinblick auf die Durchführbarkeit geprüft wird. Sollte dies möglich sein, so würden sich die Kosten für die Stadt Waidhofen a/d Ybbs noch reduzieren.

16. PW/5-GP18-27-2019
Wasserversorgungsanlage Waidhofen a/d Ybbs - BA 18;
Bedeckung der im Jahr 2018 nicht ausgeschöpften Beträge
im Haushaltsjahr 2019; Genehmigung.

Berichterstatter: GR. Christian Pechhacker

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Bedeckung der im Haushaltsjahr 2018 nicht ausgeschöpften Beträge für den Bauabschnitt 18 der Wasserversorgung in der Höhe von € 203.000,00 als überplanmäßige Ausgabe durch Darlehensaufnahme wird genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

17. PW/5-GP20-4-2019
Wasserversorgungsanlage Waidhofen a/d Ybbs – BA 20;
Abwasserbeseitigungsanlage Waidhofen a/d Ybbs – BA 33;
Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten, Bauteil 1.

Berichterstatter: StR. Anton Schörghofer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten, wie im Sachverhalt beschrieben, an die Fa. Porr, Amstetten, entsprechend ihrem Angebot vom 13.03.2019 zu einem Betrag von € 1.440.199,37 (exkl. USt.) bzw. € 1.728.239,24 (inkl. USt.) wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Amtes der NÖ. Landesregierung, genehmigt.

Die überplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 5/8500-0520 in der Höhe von € 150.000,00 und deren Bedeckung durch Schuldaufnahme wird genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Ende der Sitzung: 19:16 Uhr

Der Vorsitzende:


Bgm. Mag. Werner Krammer


Protokollprüfer:


GR. Editha Hafner, WVP


StR. Mag. Erich Leonhartsberger, SPÖ&UA

Schriftführerin:


Vb. Veronika Gegenbauer


GR. Robert Grurl, FUFU


GR. Karl Heinz Knoll, FPÖ


GR. Matthias Plankenbichler, GRÜNE